

PRESSE

Tel.: 08233 / 795 08 71

Fax: 08233 / 795 11 38

E-Post: bgst@rep.de

Internet: <http://www.rep.de>

MITTEILUNG NR. 3/16

Berlin, den 15.1.2016

Kriminelle Ausländer raus!

Republikaner-Forderung kommt mit reichlich Verspätung auch bei den Altparteien an

**Zur anhaltenden Debatte über schärfere Asylregeln erklärt der
Bundesvorsitzende der Republikaner Johann Gärtner:**

„Kriminelle Ausländer raus – diese Forderung haben die Republikaner schon vor Jahren und Jahrzehnten konsequent und regelmäßig erhoben. Von den Altparteien wurden wir dafür oft genug als angebliche ‚Ausländerfeinde‘ und Schlimmeres diffamiert. Jetzt, unter dem Eindruck der Kölner Horrornacht, der außer Kontrolle geratenen Asyl-Immigration und der nicht mehr zu vertuschenden Asylbewerber-Kriminalität, dämmert es auch den Zauberlehrlingen von den Altparteien, welche Geister sie da gerufen haben. Mit bloßen Ankündigungen zur Beruhigung der Bürger ist es allerdings nicht getan.

Wer nicht verfolgt ist und sich nicht an die Regeln und Gesetze in diesem Land hält, muss gehen. Nicht einige, nicht tausend am Tag, sondern alle. In den anstehenden Wahlkämpfen werden die Republikaner dafür eintreten, dass die Altparteien mit billigen Absichtserklärungen nicht mehr davonkommen.“

Die Republikaner, Bundesgeschäftsstelle